

RS OGH 1970/1/20 8Ob269/69, 5Ob28/75, 3Ob103/86, 5Ob55/94, 5Ob2168/96a, 5Ob81/97s, 5Ob281/00k, 5Ob21

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 20.01.1970

Norm

ABGB §364 C

ABGB §530 A

GBG §12

GBG §14

Rechtssatz

Es gehört nicht zum Wesen der Reallast, daß die Leistungen des Verpflichteten in einem unmittelbaren Zusammenhang mit dem Ertrag bzw in einem bestimmten Verhältnis zum Ertrag der haftenden Liegenschaft stehen. Es ist jedoch darauf Bedacht zu nehmen, daß die Bestellung der Reallast nicht als Mittel verwendet wird, die grundbürgerlich für das Pfandrecht gezogenen Schranken (§ 14 GBG) durch die weniger formstrengen des § 12 GBG zu umgehen.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 269/69

Entscheidungstext OGH 20.01.1970 8 Ob 269/69

Veröff: SZ 43/13 = NZ 1970,155 = JBI 1971,203 = NZ 1971,171

- 5 Ob 28/75

Entscheidungstext OGH 18.03.1975 5 Ob 28/75

Veröff: EvBl 1976/13 S 20 = NZ 1976,95

- 3 Ob 103/86

Entscheidungstext OGH 19.11.1986 3 Ob 103/86

Auch; nur: Es ist jedoch darauf Bedacht zu nehmen, dass die Bestellung der Reallast nicht als Mittel verwendet wird, die grundbürgerlich für das Pfandrecht gezogenen Schranken (§ 14 GBG) durch die weniger formstrengen des § 12 GBG zu umgehen. (T1)

- 5 Ob 55/94

Entscheidungstext OGH 21.06.1994 5 Ob 55/94

nur: Es gehört nicht zum Wesen der Reallast, daß die Leistungen des Verpflichteten in einem unmittelbaren Zusammenhang mit dem Ertrag bzw in einem bestimmten Verhältnis zum Ertrag der haftenden Liegenschaft

stehen. (T2)

Beisatz: Unter Ablehnung der von Bartsch und Hoyer vertretenen Gegenmeinung . (T3)

Veröff: SZ 67/109

- 5 Ob 2168/96a

Entscheidungstext OGH 28.08.1996 5 Ob 2168/96a

Vgl auch; Beisatz: Für eine dingliche Besicherung der gesellschaftsvertraglichen Ansprüche des stillen Gesellschafters gegen den Geschäftsinhaber steht das Institut der Reallast nicht zur Verfügung. (T4)

Veröff: SZ 69/194

- 5 Ob 81/97s

Entscheidungstext OGH 08.04.1997 5 Ob 81/97s

nur T1; Beisatz: Die Bestellung einer Reallast darf auch nicht dazu verwendet werden, dem Liegenschaftseigentümer eine mit dem Gesetzeszweck des § 364c ABGB unvereinbare Verfügungsbeschränkung aufzuerlegen. (T5)

- 5 Ob 281/00k

Entscheidungstext OGH 21.11.2000 5 Ob 281/00k

Auch; nur T2; Veröff: SZ 73/175

- 5 Ob 218/02y

Entscheidungstext OGH 12.09.2002 5 Ob 218/02y

nur T2; Beisatz: In Zweifelsfällen kann eine weder periodisch zu erbringende noch mit dem Ertrag der Liegenschaft im Zusammenhang stehende Leistung kann mangels Subsumierbarkeit unter andere historisch gewachsene, von der Rechtsprechung anerkannte Reallisten nur dann einer typischen Reallastverpflichtung zugeordnet werden, wenn ihr Versorgungszweck außer Zweifel steht. (T6)

Beisatz: Hier: Eine Verpflichtung eines Tauschvertragspartners, bestimmte das Nachbargrundstück betreffende baurechtliche Zustimmungserklärungen abzugeben kann nicht als Reallast verbüchert werden. (T7)

- 5 Ob 198/12x

Entscheidungstext OGH 17.12.2012 5 Ob 198/12x

Vgl auch; Auch Beis wie T6; Veröff: SZ 2012/141

- 5 Ob 231/17g

Entscheidungstext OGH 18.01.2018 5 Ob 231/17g

Vgl auch; nur T1; Beis wie T6

- 5 Ob 232/17d

Entscheidungstext OGH 18.01.2018 5 Ob 232/17d

Vgl auch; nur T1; Beis wie T6

- 5 Ob 62/20h

Entscheidungstext OGH 12.05.2020 5 Ob 62/20h

nur T1; Beisatz: Hier: Einverleibung von aus einem Raumordnungsvertrag resultierenden Verpflichtungen. (T8)

- 5 Ob 123/20d

Entscheidungstext OGH 21.07.2020 5 Ob 123/20d

Vgl; Beis wie T6

- 5 Ob 145/20i

Entscheidungstext OGH 12.08.2020 5 Ob 145/20i

Vgl; nur T1; Beis wie T6

- 5 Ob 219/20x

Entscheidungstext OGH 14.01.2021 5 Ob 219/20x

Beis nur wie T6

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0012178

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

15.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at